

Leitfaden 2024 und Kaderkriterien 2025

Anpassungen gemäß Wettkampfkalender & weiterer Ausschreibungen, Stand: 08.05.2024

Präambel

Dieser Leitfaden dient der Informationsverbreitung betreffend der im DTB Aerobicturnen durchgeführten Wettkämpfe. Sollten sich Diskrepanzen zwischen dem Leitfaden und den amtlichen Ausschreibungen ergeben, gilt der Wortlaut der amtlichen Ausschreibung.

1. Allgemeines

Das Verfahren in 2024 bleibt gleich, es wurden nur einzelne Punkte evaluiert und angepasst.

1) Eliteteam-Kategorien (ausschließlich Elite Sportler):

- Elite-Kategorien gehen im Training und bei Wettkampfstarts vor
- Es können Heim-Kategorien zusätzlich trainiert werden, in Absprache mit den Elitetrainern und je nach Trainingskapazitäten
- Nach Berufung des Eliteteams werden Einzelgespräche mit den Heimtrainern geführt und gemeinsam die Saison geplant (Wettkampfstarts in welchen Kategorien)
- Fokus-Elite-Kategorien: Gruppe & Dance (Einzelfallentscheidungen pro Saison, ob einzelne weitere Kategorien zur Fokus-Kategorie wird, 2024: 1 Trio SEN), (Ziel: WG Quali)
- Heim-Elite-Kategorien: IW, IM, MP & (Trio) (können hauptsächlich im Heimtraining trainiert werden, nach Bedarf Training im Elite Camp möglich, z.B. UWV) --> Entscheidung durch Elite Quali Verfahren (siehe Punkt 5)
- Die Heim-Elite-Kategorien, die das Elite Quali Verfahren nicht geschafft haben, sind Heim-Kategorien, die mit Elite Sportlern besetzt sind (siehe Punkt 2)
- Der Fokus des Eliteteams liegt auf den Kategorien Gruppe und Dance, Teilnahme in IW, IM, MP, Trio für das Teamranking wünschenswert

2) Heim-Kategorien (reine Vereinskategorien, Vereinskooperationen oder ATZ-Kategorien):

- Reine Vereinskategorien: alle Sportler sind aus 1 Verein (Verantwortlichkeit für Choreo, Musik, Kleidung liegt beim Heimverein)
- Vereinskooperationen: Sportler sind aus 1 oder mehreren Vereinen, starten aber für 1 Verein (Sportler, die anderen Verein unterstützen, haben Zweitstartrecht für den Verein) (Verantwortlichkeit für Choreo, Musik, Kleidung liegt beim Verein, für den gestartet wird)
- ATZ-Kategorien: mehrere Sportler verschiedener Vereine, die sich 1 ATZ angeschlossen haben und dort die Kategorie trainieren (Verantwortlichkeit für Choreo, Musik, Kleidung liegt beim ATZ)

Gemeinsame Starts zwischen Elite Sportler:innen und Bundeskadersportler:innen auf internationalen Wettkämpfen können in Ausnahmefällen nach frühzeitiger Absprache mit dem Elite Trainerteam abgestimmt werden. Gemeinsame Starts könnten die Wettkampfvorbereitung erschweren, sodass es einer genauen Absprache bedarf.

3) Umgang DJM/DM:

- Fokus-Elite-Kategorien (Trio, Gruppe & Dance): kein Start & auch keine Präsentation auf DJM/DM, Choreos dürfen nicht verwendet / gezeigt werden
- Heim-Elite-Kategorien: IW, IM, MP & Trio dürfen starten
- Heim-Kategorien dürfen frei gestartet werden
- Pflicht: alle Bundeskader-Anwärter 2025 müssen an der DJM bzw. DM starten (für Einladung zum Bundeskadertest), Ausnahme: letzter Jahrgang AK9-11 (2013) kann auch beim Turn-Talentschul-Pokal starten und aufgrund der dortigen Leistung zum Bundeskadertest eingeladen werden
- Alle Elite Sportler müssen sich auf DJM / DM präsentieren

4) Internationale Wettkämpfe:

Allgemeine Bestimmungen:

- WG, WM/WAGC, EM/JEM und World Cups und an World Cups angehängte FIG-Open (Kat. 1, 2, 3) nur für Fokus-Elite-Kategorien & qualifizierten Heim-Elite-Kategorien
- Eliteteam-Kategorien gehen vor ATZ oder Heim-Kategorien vor
- alle Starts der Heim-Kategorien, die Elite Sportler betreffen, müssen mit Elitetrainern nach Eliteteam Berufung vor Wettkampfsaison abgestimmt werden
- 2- oder 3-fach Starts werden gemeinsam mit Elite-, Stützpunkt- & Heim-Trainer auf Machbarkeit besprochen (z.B. Trainingsumfänge)
- Fokus-Elite-Kategorien & Heim-Elite-Kategorien (IW/IM/MP/(Trio)) können bei internationalen Wettkämpfen gestartet werden (je nach Nominierung durch Elite-Trainerteam und Beschluss durch TK)
- Quali-Verfahren pro int. Wettkampf, wo Elite Sportler betroffen sind (siehe Punkt 5)
- Team Zusammenhalt: Elite Sportler gemeinsam auf ein Zimmer, Termine des Eliteteams sind wahrzunehmen
- Podiumstraining: Fokus-Elite-Kategorien & Heim-Elite-Kategorien haben Vorrang, enge Abstimmung mit Elite-, Stützpunkt- & Heimtrainern
- Gemeinsame Abstimmung der Wettkampfvorbereitung zwischen Elite-, Stützpunkt- & Heimtrainern

5) Quali-Verfahren int. Wettkämpfe 2024

Cantanhede Open (Kat. 3) & World Cup (Kat. 2):

Fokus-Elite-Kategorien und Elite-Heim-Kategorien:

- 01.11.2023: Startabsichten werden bei den Heim- & Elite Trainern abgefragt
- 14.11.2023: Rückmeldung der Heimtrainer & Elite Trainer
- 22.11.2023: Provisional Registration (Meldung der Kategorien)

- 14.01.2024: Elite-Heim-Kategorien müssen im Elite Camp (oder ggf. per Video) aktuellen Stand der Übung zeigen (Drittel oder Viertel), um zu entscheiden, welche Kategorien beim WC und Open starten sollen (gemeinsame Entscheidung mit Elite-Kampfrichtern, internationale Trainermeinung und Physio) zur Vorlage im TK
- 17.01.2024: Definitive Meldung (Anzahl Kategorien)
- 11.02.2024: Testwettkampf Cantanhede im Rahmen des Elite Camps (gemeinsame Entscheidung durch Elite Trainerteam, Elite Kampfrichter, internationale Trainermeinung, Physio zur Beschlussvorlage TK)
- Bis 17.02.2024: TK Meeting zum Beschluss
- 21.02.2024: Nominative Meldung

Cantanhede Open (Kat. 3):

Heim-Kategorien:

- 01.11.2023: Startabsichten werden bei den ATZ abgefragt
- 14.11.2023: Rückmeldung der ATZ Leiter
- 22.11.2023: Provisional Registration (Meldung der Kategorien)
- 14.01.2024: ATZ müssen dem LSA vorschlagen, wer an Open starten soll
- LSA leitet die Vorlage, wenn keine weiteren Rückfragen sind, an das TK für einen Beschluss weiter
- 17.01.2024: Definitive Meldung (Anzahl Kategorien)
- Bis 17.02.2024: TK Meeting zum Beschluss
- 21.02.2024: Nominative Meldung

Czech Open (Kat. 4):

- 15.02.2024 Die ATZ melden Startabsichten an den LSA
- 20.02.2024 LSA kontaktiert ATZ bei Startabsichten über 6 pro Kategorie über das Qualifikationsverfahren. Abfrage über weitere Starts für den Quali Prozess
- Qualifikation der Kategorien mit mehr als 6 Startabsichten erfolgt über Sichtung des LSAs. Dazu werden vorrangig die internationalen Wettkampfleistungen 2024 herangezogen.
- Für eine mögliche Zulassung muss von jeder Teilnahme an einem internationalen Wettkampf ein Video der betreffenden Kategorie vom Heimverein angefertigt und eingesendet werden. Bei einem Start in der Qualifikation und dem Finale werden beide Videos eingesendet.
- 29.02.2024 Definitive Registration
- 26.03.2024 Bekanntgabe der qualifizierten Kategorien
- 28.03.2024 Nominative Registration

- NG & ND Starts werden über die Vereine an die ATZ gemeldet, die nach Quali-Check nominieren
- ATZ-Leiter*innen sind verantwortlich für Nominierung der ATZ-Sportler*innen (Quali-Check)

- LSA ist verantwortlich für Nominierung der Elite-Sportler*innen (Quali-Check)
- Meldung wird über den LSA/DTB koordiniert

Sonstige Clubmeetings (Kat. 5):

- Quali nicht erforderlich, da keine Begrenzung der Startplätze
- Startabsichten über ATZ melden
- Meldung wird über den LSA/DTB koordiniert
- Die Meldungen nationaler Clubmeetings werden nicht über den LSA koordiniert. Eine Teilnahme ist für jeden Sportler unabhängig des Kaderstatus möglich.

Plovdiv Open (Kat. 4):

- 31.05.2024 Die ATZ melden die Startabsichten der ATZ Sportler*innen an den LSA. Die Elite Heimtrainer melden Startabsichten der Elite Sportler an die Elite Trainer.
- ND Starts werden über die Vereine an die ATZ gemeldet, die nach Quali-Check nominieren (ggf. Qualifikation notwendig)
- Qualifikation der Kategorien mit mehr als 6 Startabsichten erfolgt über Sichtung des LSAs. Dazu werden vorrangig die internationalen Wettkampfleistungen 2024 (alle internationalen Wettkämpfe, TTS Pokal, DJM, DM) herangezogen. Die Starts der Elite-Sportler*innen werden gemeinsam mit den Elite Heimtrainern beraten.
- Für eine mögliche Zulassung muss von jeder Teilnahme an einem internationalen Wettkampf ein Video der betreffenden Kategorie vom Heimverein angefertigt und eingesendet werden. Bei einem Start in der Qualifikation und dem Finale werden beide Videos eingesendet.
- ATZ-Leiter*innen sind verantwortlich für Nominierung der ATZ-Sportler*innen (Quali-Check, ggf. Qualifi-Verfahren notwendig)
- LSA ist verantwortlich für Nominierung der Elite-Sportler*innen (ggf. Qualifikation notwendig)
- 20.06.2024 Bekanntgabe der qualifizierten Kategorien
- 26.06.2024 Definitive Registration
- 31.07.2024 Nominative Registration
- Meldung wird über den LSA/DTB koordiniert

WM / WAGC (Kat. 2):

Leistungssportausschuss - Technisches Komitee Aerobicturnen

Deutscher Turner-Bund e.V.

- WM: nur Elite-Sportler
- WAGC Juniors: nur Elite-Sportler
- WAGC AG: nur ATZ NK1 (NK2 auf Antrag, Ziel: mind. 50% des Teams (Trio, Gruppe, Dance) aus Bundeskadern)
- Es werden die Leistungen (nat. & int. WK – vorgegebene Quali-Wettkämpfe, BKT, DTB-Nachwuchslehrgänge, ATZ-Leiter-Einschätzung) von 2023 sowie das 1. Halbjahr 2024 in Betracht gezogen.
- AG: Interessenabfrage / Austausch zwischen den ATZ bzgl. Startabsichten voraussichtlich bis Ende Nov 2023
- vorgegebene Quali-Wettkämpfe (Es müssen 3 von 4 absolviert werden.)
 - Clubmeeting Eisenberg 2024
 - Cantanhede Open 2024
 - Czech Open 2024
 - DJM/DM 2024
- Falls akute Verletzung oder Krankheit zur Nichtteilnahme an einem der vorgegebenen Quali-Wettkämpfe führt, ist der LSA darüber zu informieren. Auf Antrag kann eine alternative Leistungsüberprüfung in Betracht gezogen werden.
 - Provisorische Meldung: WAGC: 27.3.2024, WCH: 3.4.2024
 - Definitive Meldung: WAGC: 29.5.2024, WCH: 5.6.2024
 - Nominative Meldung für Trainer: WAGC: 24.7.2024, WCH: 31.7.2024
 - Nominative Meldung: WAGC: 21.8.2024, WCH: 28.8.2024
- Die Delegation setzt sich aus allen Elite-Sportler*innen & qualifizierten AG Sportler*innen zusammen (ob startberechtigt oder nicht) plus Elite-Trainerteam, FIG-Kampfrichter, HoD, Physio, Medical, ggf. Heimtrainer je nach Verfügbarkeit von Trainerplätzen in der Delegation (ansonsten kann privat mitgereist werden)
- Zur Bestimmung der Kategorien zur provisorischen Meldung werden die Leistungen 2024 (nat. & int. WK, Virtual Check Ups, Fitness Checks, Camps, Trainingsumfänge) zu Rate gezogen, nach der DJM/DM wird dazu getagt und schließlich im LSA eine Entscheidungsvorlage erarbeitet
- Fokus-Elite-Kategorien (Trio, Gruppe, Dance): Besetzung wird gemeinsam entschieden durch Elite Trainerteam, Elite Kampfrichter, internationale Trainermeinung, Physio zur Beschlussvorlage TK
- Heim-Elite-Kategorien: im Senior-Bereich wird die Teilnahme am Teamranking angestrebt, welche Kategorien zur WM/WAGC nominiert werden, wird gemeinsam durch Elite Trainerteam, Elite Kampfrichter, internationale Trainermeinung, Physio entschieden (zur Beschlussvorlage TK), es geht dabei um 3 mögliche Startplätze in den Kategorien IW bzw. IM (Ausnahme AG: 1 Platz), und 2 mögliche Startplätze MP und Trio, diese Kategorien müssen sich aus Elite-Sportler*innen oder qualifizierte AG Sportler*innen zusammensetzen (diese Kategorien sollen vornehmlich im Heimtraining vorbereitet werden, in Absprache mit dem Elitetrainerteam können diese Kategorien ggf. in den Elitecamps trainiert werden, wobei die Fokus-Elite-Kategorien vorgehen)

- Das Elitetrainerteam behält sich die Besetzung der weiteren möglichen Kategorien vor, auch eine Umbesetzung könnte in Frage kommen und wird entsprechend gemeinsam mit den Heimtrainern nach der DJM/DM besprochen

6) Berufung DTB Bundeskader 2025 (PK, NK1, NK2)

Das Verfahren wird analog zu 2023/24 angewandt. Z.B. AG NK2 (Jg. 2011, 2012, 2013):

- 31.5.2024: Infobogen (Abfrage Interesse PK, NK1 wie in 2023, aber mit Passfoto) abgeben, Ergebnisse auf DJM/DM plus vorherige Saison-Ergebnisse. Nach Auswertung aller Ergebnisse (Leistungsmatrix inkl. Int. WK Ergebnisse, DM/DJM/TTS-Pokal Teilnahme, regelmäßige Teilnahme an ATZ Trainings), Einladung zum Bundeskader-Test durch LSA
- 8./9.6.2024: DJM/DM bzw. Turn-Talentschulen Pokal, als Ergebnisse auf der DM/DJM (bzw. TTS Pokal) zählen Einzel, Duo, Trio und Gruppe (eine Aerobic-Kategorie) → es wird keine explizite Sichtung auf der DJM/DM geben, da das ganze Jahr über auf Wettkämpfen, Lehrgängen und Camps gesichtet wird
- Im Falle von Verletzung oder Krankheit zum TTS Pokal / DJM / DM muss die Wettkampfchoreografie auf dem Bundeskadertest nachgeholt werden und ein Attest eingereicht werden. Wenn der Sportler*in zu dem Zeitpunkt des Bundeskadertests weiterhin oder erneut verletzt oder krank ist, muss ein Antrag für eine mögliche Sonderlösung an den LSA/TK gestellt werden. Wenn man nur am Bundeskadertest verletzt/krank ist, muss ebenfalls ein Antrag für eine mögliche Sonderlösung an den LSA/TK gestellt werden und das Attest eingereicht werden. Wenn sich ein Sportler*in während des TTS Pokals / der DJM / der DM oder des Bundeskadertests verletzt, muss ebenfalls ein Antrag für eine mögliche Sonderlösung an den LSA/TK gestellt werden und das Attest nachgereicht werden.
- 30.6.2024: Einladung zum Bundeskader-Test
- 14.09.2024: zentraler 1. DTB Nachwuchslehrgang im Rahmen des Elite UWVs in Buchholz (AK: ND & AG; DTB Talente 2024 & 2025, NK2 2024, NK1 2024), es besteht die Möglichkeit am Sonntag dem Eliteteam bei der Generalprobe am Sonntagmorgen zu zuschauen
- 16.11.2024/17.11.2024: Bundeskader-Test (maßgeblich gleicher Test wie in 2023, weiterentwickelt durch Feedback des erweiterten LSA und TK, Anpassung an neuen CoP)
- 17.11.2024: Elite-Sichtung (JUN & SEN)
- 17.11.2024: zentraler 2. DTB Nachwuchslehrgang (AK: ND & AG; DTB Talente 2024 & 2025, NK2 2024 + BuKa-Anwärter 2025, NK1 2024 + BuKa-Anwärter 2025)
- 25.11.2024: Bekanntgabe Bundeskader & Eliteteam 2025 (vorbehaltlich der Bestätigung durch den DTB/DOSB)
- Um zur Bestimmung der Kaderplätze nicht ausschließlich das Kadertestergebnis heranzuziehen, wird eine Leistungsmatrix angewandt. Nach erstmaliger Anwendung für die Berufung 2024 wird diese im Prozess der Kaderbestimmung, in optimierter Form Anwendung finden.

Die Leistungsmatrix beinhaltet folgende Komponenten:

1. Ergebnisse des Bundeskadertests (Athletik, Turnen, Elemente)

Leistungssportausschuss - Technisches Komitee Aerobicturnen

Deutscher Turner-Bund e.V.

2. Ergebnisse der DJM/DM (Platzierung, erzielte Punkte)
3. Ergebnisse internationaler Wettkampfleistungen (analog zu 2., Bepunktung abhängig von Wettkampfform in aufsteigender Reihenfolge: Clubmeeting, FIG Open, Worldcup, EM/WM)
4. Erfahrungen zusammengefasst (Dauer der Kaderzugehörigkeit, ATZ Zugehörigkeit, EM/WM Teilnahmen)
5. Gewichtung Dance und Gewichtung Clubmeetings werden angepasst
6. Generell werden die Gewichtungen und Punktevergaben aus den Erfahrungen vom letzten Jahr überarbeitet

7) Berufung bundesweit nominierter DTB Kader 2024 (TK)

DTB Talentkader (Jg. 2014, 2015, 2016):

- 31.5.2024: Rückgabe Infobogen Interesse DTB TK wie in 2023, inkl. Passfoto (digital)
- 8./9.6.2024: IW/IM Ranking auf Turn-Talentschul-Pokal (Top 20 erhalten Platz im DTB Talentkader, jedoch können die Plätze 16-20 durch den erweiterten LSA für Sonderfälle vergeben werden)
- 30.06.2024: Bekanntgabe DTB Talentkader 2025 (vorbehaltlich der Bestätigung durch den DTB/DOSB)

8) Berufung Eliteteam 2025

- 31.5.2024: Infobogen (Abfrage Interesse PK, NK1 wie in 2023, aber mit Passfoto) abgeben, Ergebnisse auf DJM/DM plus vorherige Saison-Ergebnisse. Nach Auswertung aller Ergebnisse (Leistungsmatrix inkl. Int. WK Ergebnisse, DM/DJM Teilnahme), Einladung zum Bundeskader-Test & Elite-Sichtung durch LSA
- 8./9.6.2024: DJM/DM als Ergebnisse auf der DM/DJM zählen Einzel, Duo, Trio und Gruppe (eine Aerobic-Kategorie) → es wird keine explizite Sichtung auf der DJM/DM geben, da das ganze Jahr über auf Wettkämpfen, Lehrgängen und Camps gesichtet wird
- 30.6.2024: Einladung zum Bundeskader-Test
- 16./17.11.2024: Bundeskader-Test (maßgeblich gleicher Test wie in 2023, weiterentwickelt durch Feedback des erweiterten LSA und TK)
- 17.11.2024: Sichtungstraining nach der WM/WAGC, Neuformierung Eliteteam 2025
- 25.11.2024: Bekanntgabe Eliteteam 2025
- Sportler, die es nicht ins Eliteteam 2025 geschafft haben, sollen bestmöglich ins ATZ integriert und weiter gefördert werden, um es ggf. wieder im Folgejahr zu schaffen

9) ATZ Berufung 2025

Die ATZ laufen zum 31.12.2024 aus. Das Konzept der ATZ sowie deren Bewerbung werden derzeit überarbeitet. Es wird ein Fragebogen an die aktuellen ATZ Leiter*innen zum Umgang mit den ATZs zur gemeinsamen Erarbeitung verschickt.

Anmerkung:

Generell sollten Bundeskader-Anwärter und Eliteteam-Anwärter gleichbehandelt werden und alle Bundeskader (unabhängig davon, ob Elite oder nicht) den Bundeskader-Test absolvieren. Nur, wenn Leistungssportausschuss - Technisches Komitee Aerobicturnen

es zeitlich nicht möglich ist, da die Vorbereitung des Zielwettkampfes beeinträchtigt wird, kann es zu Ausnahmeregelungen kommen, die gemeinsam im erweiterten LSA und TK abgestimmt werden.